

„Leben bis zuletzt“ - Enquete am 1. April 2014

Wien, 10.1.2014 HOSPIZ Österreich, der überparteiliche und überkonfessionelle Dachverband von ca. 270 österreichischen Hospiz- und Palliativeinrichtungen, und die Österreicherische Palliativgesellschaft setzen sich für die Umsetzung der flächendeckenden, abgestuften Hospiz- und Palliativversorgung für alle ein und für deren langfristig gesicherte Finanzierung. Das gemeinsame Ziel ist die erreichbare, zugängliche und leistbare Hospiz- und Palliativversorgung für alle Menschen, die es brauchen. Eine multiprofessionelle Betreuung durch hochqualifizierte Haupt- und Ehrenamtliche ermöglicht Lebensqualität bis zuletzt für schwer kranke und sterbende Menschen, ein Sterben in Würde, Autonomie und weitgehender Schmerzfreiheit.

Anlässlich der gegenwärtigen Diskussion um das Lebensende laden Waltraud Klasnic, Präsidentin des Dachverbandes Hospiz Österreich, und Univ. Prof. Dr. Herbert Watzke, Präsident der Österreicherischen Palliativgesellschaft, am 1. April 2014 zu einer eintägigen Enquete zum Thema „Leben bis zuletzt“.

Nachfragehinweis: Mag.^a Anna H. Pissarek, Dachverband Hospiz Österreich
anna.pissarek@hospiz.at, T 01 – 803 98 68
www.hospiz.at